



Der Jahrgang 2024

Lesebeginn: 18.09.2024

Leseende: 17.10.2024

Ertrag im Ø: 16 hl/ha

„Historisch wenig, aber gut“ – mit dieser Beurteilung im Stile der alten Weinchroniken lässt sich der Jahrgang 2024 wohl am treffendsten umschreiben.

Als Weingut mit 675-jähriger Geschichte blicken wir auf eine Reihe an Ausnahmejahrgänge zurück und können in Extremsituationen einen kühlen Kopf bewahren – eine Eigenschaft, um die wir in diesem Jahrgang sehr dankbar waren.

Auf den witterungsbedingt frühen Austrieb folgte mit den Frostnächten vom 28. bis 30. April ein Naturereignis, dessen Ausmaß so gut wie die gesamte Ernte an Saar und Ruwer sowie in Teilen auch an der Mosel zunichte machte.

Infolgedessen teilte sich die Arbeit im regenreichen und verhältnismäßig kühlen Sommer für unseren Außenbetriebsleiter Maik Thomas und sein Team in zwei Teile auf: Die Pflege der nicht betroffenen Weinlagen an der Mittelmosel und das Kümmern um die geschädigten Weinberge, damit im kommenden Jahr gutes und gesundes Holz für den Anschnitt verfügbar ist – in erfrorenen Weinbergen muss somit trotz Ernteausfall das ganze Jahr über normal gearbeitet werden.

Von der herbizidfreien Bodenbewirtschaftung über Begrünungen bis hin zu akribischer Laubarbeit: Unsere Weinberge profitierten in dieser Saison mehr denn je von unserer nachhaltigen Arbeitsweise, sodass die Weinlese mit insgesamt 30 Personen hauptsächlich an der Mosel stattfinden konnte.

Aufgeteilt in zwei Teams konnten wir mittels einer streng selektiven Lese reife Trauben mit klassischen Säurewerten und einer ausgeprägten Aromatik ernten – je nach angestrebter VDP-Qualität und Prädikat entweder mit oder ohne die vorhandene gesunde Botrytis. Der kleine Jahrgang 2024 ruht in den nächsten Monaten auf Schloss Marienlay und bekommt nun die Zeit, die er zur Entwicklung seines hohen Potenzials braucht.

Freuen Sie sich auf aromatische und lebendige Rieslinge mit einer feinen Struktur – unsere VDP.GUTSWEINE werden wie gehabt erhältlich sein, während die Orts- und Lagenweine naturgegeben nur in Teilen erzeugt werden konnten.

Genießen wir also die aktuellen Jahrgänge, freuen wir uns an der Lagerfähigkeit unserer Rieslinge und schätzen wir unsere handwerklich erzeugten Herkunftsweine einmal mehr!

